

GUT GESCHÜTZT UND GEPFLEGT

TEST Sonnenschutz fürs Gesicht. Wir haben 13 Sonnenschutzmittel fürs Gesicht getestet, davon waren sieben gut. Vier Produkte hielten den ausgelobten UVB-Lichtschutzfaktor nicht ein, und eine Creme versagte beim UVA-Schutz.

Sonnenschutzmittel, die speziell für das Gesicht ausgelobt sind, waren noch bis vor einigen Jahren ein vor allem in Apotheken verkauftes Nischenprodukt für Menschen mit empfindlicher Gesichtshaut. Inzwischen haben die Mittel den Weg in Supermärkte, Parfümerien und Drogerien gefunden. Doch benötigen wir die Spezialprodukte, zumal jede Sonnencreme oder -lotion geeignet ist, um sie auch im Gesicht anzuwenden? Und wie gut sind sie? Im Rahmen eines internationalen Tests haben wir 13 verschiedene Sonnenschutzmittel getestet, die speziell für die Anwendung im Gesicht ausgelobt sind. Sieben Mittel schnitten mit „gut“ ab. Sie bieten einen guten Schutz vor UV-Strahlung, überzeugen in der Anwendung und sind auch hinsichtlich Deklaration und Werbeaussagen weitgehend in Ordnung. Luft nach oben gibt es bei den meisten Testprodukten, was die Umwelteigenschaften angeht, die Verpackung ist viel zu aufwendig.

Lichtschutzfaktor nicht eingehalten

Den sieben guten Produkten stehen fünf Mittel gegenüber, die den ausgelobten UV-Schutz nicht einhielten. Das führte zur Abwertung des Testurteils. Bei den Mitteln von Piz Buin, Rituals, Lancaster sowie dem UV Gesicht sensitiv Sonnenschutz von Nivea wurde der ausgelobte UVB-Schutz nicht eingehalten. Beim Produkt von Isdin war der UVA-Schutz betroffen. Das Produkt von Piz Buin (Hydro Infusion Sun Gel Cream Face 50 SPF) war noch aus einem anderen Grund auffällig. Es enthielt als Einziges im Test die besonders bedenklichen UV-Filter Homosalat und Octocrylen. Diese Chemikalien stehen im Fokus, weil sie zu den sogenannten potenziell endokrinen

Disruptoren gehören. So werden Substanzen bezeichnet, die in den Hormonhaushalt eingreifen. Die Firma Piz Buin informierte uns, dass das Produkt seit 2022 nicht mehr hergestellt werde und die letzte auf den Markt gebrachte Charge bereits abgelaufen sei. Die Argumentation ist nicht nachvollziehbar, da das Produkt gar kein Mindesthaltbarkeitsdatum aufweist.

Kritik an der Testmethode

Zur Bestimmung des UV-Filters setzen wir seit Jahren das HDRS-Verfahren ein (Hybrid Diffuse Reflectance Spectroscopy). Dieses ermöglicht eine Messung, ohne dass es zu einer Rötung der Haut von Testpersonen kommt. Einige Hersteller behaupten beharrlich, dass die Testmethode zu falschen Ergebnissen führe. Das ist nicht korrekt. Das HDRS-Verfahren ist in der Kosmetikindustrie bekannt und wird auch vom Herstellerverband „Cosmetics Europe“ als ethischere Testalternative erwähnt. Davor war die ISO-Methode als allgemein gültig anerkannt. Dabei wird die Haut von Testpersonen so lange bestrahlt, bis eine Rötung auftritt – ein Testzenario das unweigerlich zu Hautschäden bei den Proband:innen führt. Daher haben wir und andere europäische Testorganisationen beschlossen, den alternativen Testansatz anzuwenden. Außerdem soll das Verfahren im Jahr 2025 ohnehin zur Norm werden.

Unterschiedliche Formulierung

Ein anderes wichtiges Kriterium für die Qualität der Produkte betrifft ihre Anwendbarkeit – dies umso mehr, als die Anbieter die Präparate unter anderem damit bewerben, dass sie besonders rasch einziehen, nicht fetten und kleben beziehungsweise keine Rückstände auf

KONSUMENT-TIPPS

Sonnenschutz fürs Gesicht. Es gibt gute Sonnenschutzmittel, die für das Gesicht ausgelobt sind. Sie weisen eine andere Textur auf als Sonnencremes für den ganzen Körper, sind besser aufzutragen und fühlen sich auf der Haut angenehmer an. Allerdings sind derartige Präparate deutlich teurer als konventionelle Mittel.

Gesichtshaut schützen. Unsere Gesichtshaut ist relativ dünn und altert rascher als Haut an anderen Stellen des Körpers. Sie bedarf deshalb mehr Pflege, vor allem Feuchtigkeit, und sollte nicht nur im Hochsommer vor UV-Strahlung geschützt werden.

der Haut bilden. Bei der Überprüfung durch insgesamt 30 Testpersonen bestätigte sich, dass die Produkte hinsichtlich der Anwendung gewisse Vorteile gegenüber herkömmlichen Sonnenschutzmitteln für den ganzen Körper aufweisen. Im Test gab es im Parameter Anwendung keine schlechtere Note als „gut“. Insbesondere bezüglich der Kriterien „Klebrigkeit“ und „Verteilbarkeit“ kamen die Mittel gut weg. Entsprechend positiv fiel die Bewertung im Punkt „Kaufabsicht“ aus. Das einzige Produkt, für das sich die Testpersonen nur durchschnittlich begeistern konnten, war die Creme von Caudalie.

Kostenfrage

Wer sich für eine Sonnenschutzcreme fürs Gesicht entscheidet, muss dafür tief in die Tasche greifen. Die Spezialprodukte kosten deutlich mehr als Mittel, die für den ganzen Körper ausgelobt sind. Das günstigste gute Produkt im Test schlug mit 17,20 Euro pro 50 Milliliter zu Buche. Damit bilden die Sonnenschutzmittel fürs Gesicht allerdings keine Ausnahme. Auch bei anderen Kosmetika, die für spezifische Anwendungen vorgesehen sind, etwa Augenserer, Antifalten- oder Antiagingprodukte, langen die Hersteller kräftig hin. Die

Vermutung liegt nahe, dass derartige Innovationen vor allem von Marketingüberlegungen angetrieben werden.

Umwelteigenschaften

Wir haben die Testprodukte auch hinsichtlich ihrer Umwelteigenschaften bewertet. Uns interessierte dabei sowohl die Umweltverträglichkeit der enthaltenen Substanzen als auch der Verpackungsaufwand. Ebenfalls überprüft haben wir, wie vollständig sich der Inhalt der Mittel aus den Behältern entnehmen lässt, ohne dass diese dabei aufgeschnitten werden müssen. Bei



Abbildungsnummer	Anbieter	Bezeichnung	Sonnenschutzfaktor laut Anbieter	Angebotsform	Inhalt in ml	Richtpreis in €	Preis pro 50 ml in €	TESTURTEIL
								Erreichte von 100 Prozentpunkten
1	Derma	Face sun lotion 50 ²⁾	50	P	50	17,99	17,99	gut (69)
2	Nuxe Sun	zartschmelzende Sonnencreme mit hohem Schutz LSF 50	50	T	50	18,90	18,90	gut (68)
3	La Roche Posay	Anthelios uv-mune 400 50+	50+	Pt	50	22,90	22,90	gut (67)
4	Bioderma	Photoderm aquafluide spf 50+	50+	T	40	22,50	28,13	gut (67)
5	Nivea Sun	Triple Protect ultraleichtes Fluid 50+	50+	F	40	17,99	17,99	gut (64)
6	Eucerin	Hydro Protect Ultraleichtes Face Sun Fluid LSF 50+	50+	F	50	22,95	22,95	gut (64)
7	Avène	Fragrance-free cream 50+ invisible finish	50+	T	50	17,20	17,20	gut (63)
8	Caudalie	Vinosun Protect 50+	50+	T	40	22,90	28,63	durchschnittlich (57)
	Isdin	Fotoprotector fusionwater magic spf 50	50	F	50	22,00	22,00	weniger zufriedenstellend (26)
	Piz Buin	Hydro Infusion Sun Gel Cream Face 50 SPF	50	T	50	9,80	9,80	nicht zufriedenstellend (15)
	Nivea Sun	UV Gesicht sensitiv Sonnenschutz LSF 50	50	T	50	13,90	13,90	nicht zufriedenstellend (14)
	Rituals	Invisible sun protection face cream 50+	50+	T	50	16,90	16,90	nicht zufriedenstellend (14)
	Lancaster	Sun sensitive oil-free milky fluid spf 50	50	T	50	18,50	18,50	nicht zufriedenstellend (13)

Bei gleicher Punktezahl Reihung nach Preis pro 50 ml.

Zeichenerklärung: ✓ = ja P = Pumpspender, T = Tube, Pt = Pumputube, F = Flasche ¹⁾ siehe vki.at/kosmetika-chemikalien-die-wie-hormone-wirken

²⁾ Naturkosmetiksigel: Nordischer Schwan ³⁾ führt zur Abwertung ⁴⁾ Octocrylen, Homosalat ⁵⁾ Benzyl Salicylat

den meisten Produkten existiert in Sachen Umweltschutz beträchtlicher Nachholbedarf. Die beste Note, die wir vergeben konnten, war eine durchschnittliche Bewertung für die Produkte von Bioderma und Avène. Anteil an dem bescheidenen Resultat hatte, dass die eingesetzten UV-Filter die Umwelt nicht gerade schonen. Dennoch können wir von der Verwendung nicht abraten. Einen alternativen wirksamen UV-Schutz gibt es derzeit nicht und das Risiko, durch die Strahlung an Hautkrebs zu erkranken, ist einfach zu groß, um auf wirksame Sonnenschutzmittel zu verzichten.

Deklaration und Werbeaussagen

Auch was Deklaration und Werbeaussagen anbelangt, haben einige Hersteller ihre Hausaufgaben nicht gemacht. Teilweise sind Inhaltsstofflisten oder Warnhinweise kaum leserlich oder es fehlen essenzielle Informationen. Im September 2006 hat die Europäische Kommission eine Empfehlung veröffentlicht, welche Informationen bei Sonnenschutzmitteln bezüglich ihrer Wirksamkeit sinnvollerweise auf dem Etikett stehen sollten und welche nicht. Leider halten sich viele Hersteller immer noch nicht daran.

MEHR ZUM THEMA

Die Testkriterien sowie weitere Informationen zum Thema Sonnenschutzmittel finden Sie auf [konsument.at/sonnenschutz-gesicht](https://www.konsument.at/sonnenschutz-gesicht). Mit Ihrem Abo bzw. bei Kauf eines 24-h-Tickets haben Sie Zugriff auf den Produktfinder. Eine Anleitung für die Nutzung unserer Produktfinder gibt es unter [konsument.at/produktfinder-hilfe](https://www.konsument.at/produktfinder-hilfe).



ANGABEN LAUT ANBIETER (NICHT BEWERTET)		65 %				20 %								10 %			5 %				
Parfum	Potenzial allergieauslösender Duftstoffe ¹⁾	EINHALTEN DES AUGELOBTEN UV-SCHUTZES				ANWENDUNG								UMWELTEIGENSCHAFTEN			DEKLARATION UND WERBEAUSSAGEN				
Potenzial allergieauslösender Duftstoffe	Anzahl potenziell allergieauslösender Duftstoffe	Sonnenschutzfaktor (UVB)	UVA-Schutz			Kosmetische Eigenschaften	Entnahme	Einziehen / Absorption	Verteilbarkeit	Textur	Klebrigkeit	Fettigkeit	Geruch	Weißeln	Allgemeine Akzeptanz	Gesamtbeurteilung	Kaufabsicht	Umwelteigenschaften der Inhaltsstoffe	Umwelteigenschaften der Verpackung		
	0	+	++	+	+	+	+	+	+	+	o	o	o	+	+	+	+	-	--	o	+
✓	5	+	++	+	+	+	+	o	+	+	o	o	+	+	+	+	+	-	--	-	o
	0	+	++	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	++	+	+	+	--	--	-	+
	0	+	++	o	+	+	++	+	++	+	+	+	o	++	+	+	+	o	o	o	o
✓	0	+	++	o	+	+	+	+	+	o	+	o	++	++	+	+	+	--	--	-	+
✓	0	+	++	o	++	++	+	+	+	+	+	+	++	++	++	++	++	-	-	o	+
	0	+	++	+	+	+	+	o	+	+	+	+	o	++	+	+	+	o	o	-	--
✓	0	+	++	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	++	o	o	o	-	--	o	--
✓	0	o	-- ³⁾	o	+	+	++	o	o	+	+	+	o	++	+	+	+	--	--	-	--
	0	--	-- ³⁾	o	+	+	+	+	+	+	+	+	o	++	+	+	+	-	-	-	+
✓	8	--	-- ³⁾	o	+	+	+	+	+	+	+	+	+	++	+	++	++	--	--	--	+
✓	0	--	-- ³⁾	o	+	+	+	++	+	+	+	+	+	++	+	++	++	--	--	o	+

Beurteilungsnoten: sehr gut (+ +), gut (+), durchschnittlich (o), weniger zufriedenstellend (-), nicht zufriedenstellend (--)

Preis: Februar 2024

